

	<p>Objekt: As des Vespasian mit Darstellung des Altars der Providentia Augusta</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 20891</p>
--	---

## Beschreibung

Dieser Altar mit geschlossenen Doppeltüren und geschmückt mit Girlanden passt zur dynastisch forcierten Herrschaftspropaganda der Flavier. Die Inschrift PROVIDENT im Abschnitt weist ihn als Altar der Providentia aus, der personifizierte Weitsicht und vorausschauende Fürsorge. Augustus hatte diesen sakralen Bezirk gleich in der Nähe der berühmten Ara Pacis auf dem Palatin errichten lassen.

Der Münztyp lehnt sich stark an den des Nachfolgers von Augustus, Tiberius, an. Daraus lässt sich schließen, dass Vespasian und seine Söhne mit der Ausgabe der Ara-Providentia-Münzen nach augusteischem Vorbild dieselbe Kontinuität und Stabilität in der Nachfolgeregelung garantieren wollten.

[Veronika Lobe]

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	77-78 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer           Vespasian (9-79)

wo

## Schlagworte

- Altar
- As (Einheit)
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Carradice, Ian; Buttrey, Theodore (2007): The Roman Imperial Coinage, Bd. II/1: From AD 69 - 96. Vespasian to Domitian. London, Nr. 1234-1236